SICAM, 18. bis 21. Oktober 2022

PR-Nr. 10008-0115-10/2022

**Rockenhausen auf der SICAM 2022**

**Weichen für nachhaltige Möbelproduktion stellen**

**Im Mittelpunkt steht das Material, nachwachsende Rohstoffe, wie Holz und Gräser, die einen aktiven Beitrag leisten zum Klimaschutz. Das Holzwerk Rockenhausen widmet sich diesen natürlichen Ressour­cen in einem achtsamen und verantwortungsvollen Umgang. Das Er­gebnis: hochwertige und maßgeschneiderte Innenausstattungen für Schubkästen und Auszüge. Aktuelle Inspirationen für die Möbelindustrie präsentiert das Unternehmen zur SICAM 2022 auf dem Messestand von Kesseböhmer in Halle 9.**

„Wood is our passion.“ Die Leidenschaft für den Werkstoff Holz bildet beim Holzwerk Rockenhausen die Geschäftsgrundlage. Mit dieser Ein­stellung gelingt dem Unternehmen die bewusst gelebte Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Ins Konzept passt auch der zukunftsweisende Werkstoff „OrganiQ“. Beim Deutschen Nachhaltig­keitspreis Design 2023 gehört er zu den Finalisten. Sie bilden das enge Spitzenfeld von Deutschlands nachhaltigsten Unternehmen und Design­schaffenden. Zudem hat das Holzwerk Rockenhausen das Material zum Patent angemeldet.

Es besteht zu 68 Prozent aus den schnell wachsenden heimischen Bast­fasern Hanf und Kenaf sowie zu 25 Prozent aus einem nachhaltigen Bin­demittel auf Wasserbasis. Auf diese Weise ist der Verbundstoff nicht nur formaldehyd- und phenolfrei, sondern kommt auch mit einem Anteil von lediglich sieben Prozent PET aus, das vollständig aus Rezyklat ge­wonnen wird. Die Wirrfasern geben keine Richtung vor, so dass bei der Verarbeitung von „OrganiQ“ wenig Verschnitt anfällt.

„OrganiQ“ überzeugte vom Start weg. Es lässt sich dreidimensional ver­formen, ist sehr leicht, widerstandsfähig und lebensmittelverträglich. Bereits ein Jahr nach Produktionsstart lag der Umsatzanteil im Holzwerk Rockenhausen bei Besteckeinsätzen bei gut sechs Prozent – Tendenz steigend. Denn Innenorganisationen aus diesem Material sind auch rund zehn Prozent günstiger als vergleichbare Produkte aus Massivholz, ein Argu­ment, mit dem sich Hersteller demnächst auch der Diskussion um stei­gende Holzpreise entziehen könnten. Das Holzwerk Rockenhausen legt damit den Grundstein, um Möbel nachhaltig und wirtschaftlich zu bauen.

Auf der SICAM 2022 stehen mit „Easyline“ und „HoLite“ zwei Pro­gramme im Fokus, die sowohl in Holz als auch in „OrganiQ“ machbar sind. Beide Werkstoffe stehen sich in Sachen Verarbeitung und Design in nichts nach. Das Holzwerk Rockenhausen nutzt Maschinen und Anlagen für beide Materialien gleichermaßen. Lösungen lassen sich exakt nach den Vorstellungen und individuellen Anforderungen der Kunden realisieren.

**„Easyline“: Sechsteiliger Modulbaukasten für fünf Sets**

Besteck- und Multifunktionseinsatz, breite und schmale Ausgleichsbö­den, Multifunktionseinheit und Einsteckstege: Mehr als sechs Bauteile braucht der Organisationsbaukasten „EasyLine“ nicht, um fünf Sets zu konfigurieren, die durchgängig alle Schubladenbreiten abdecken und unabhängig vom Hersteller und der Korpuskonstruktion in jede Küche passen. Der Name ist Programm.

Set 1 aus einem Multifunktionseinsatz und mit Platz für ein Zubehörteil passt in 300 mm breite Schubladen. Set 2 umfasst einen Besteckeinsatz und zwei schmale Ausgleichsböden für Schubladen von 400 bis 500 mm Breite – das für 500 bis 600 mm breite Schubkästen konzipierte Set 3 im Vergleich dazu den Besteckeinsatz mit Multifunktionseinheit und zusätz­lich Platz für ein Zubehörteil.

800 bis 900 mm breite Schubladen und Auszüge lassen sich mit Set 4 ausrüsten. Darin enthalten sind ein Besteckeinsatz mit Multifunktions­einheit, ein schmaler Ausgleichsboden, ein breiter Ausgleichsboden, zwei Einsteckstege und Platz für drei Zubehörteile. Set 5 schließlich bie­tet für Breiten von 1.000 bis 1.200 mm einen Besteckeinsatz mit Multi­funktionseinheit, zwei breite Ausgleichsböden, vier Einsteckstege und Platz für fünf Zubehörteile. Zum Zubehör gehören ein Einsatzkreuz, eine Gewürzeinlage, ein Messerblock, ein Folienhalter und zwei Boxen für Auszüge.

„EasyLine“ ist in allen Holzarten und Farben sowie in „OrganiQ“ liefer­bar. Das System passt in Aus­züge und Schubkästen mit einer Standard­tiefe von 472 mm. Bei einer In­nentiefe von 479 oder 622 mm kommt zu­sätzlich eine Tiefenergänzung von sieben respektive 150 mm zum Einsatz.

**„HoLite“: Zwei neue Varianten**

Ein Besteckeinsatz mit drei horizontalen Stegen, wahlweise in „Esche schwarz“, „Eiche hell“ oder „OrganiQ“, bildet die Basis für „HoLite“. Da­mit lassen sich Schubkästen durchgängig ausstatten: in Korpusbreiten von 300 bis 1.200 mm und in den Standardtiefen 472 und 479 mm sowie optional mit Tiefenergänzung. Der Boden wird dabei komplett bedeckt, was für eine homogene Optik sorgt. Frei positionierbare Trennstecker über zwei oder drei Fächer erweitern das System. Sie können in ver­schiedenen Holzarten und Farben, aber auch in Aluminium, Stahl oder Kunststoff ausgeführt sein. Ein doppelseitiger Messerblock und ein Folienhalter ergänzen „HoLite“ als Zubehör.

„ProR“ und „ProS“ heißen die beiden neuen Varianten von „HoLite“, die das Holzwerk Rockenhausen zur SICAM vorstellt. Bei „ProR“ ist der Übergang von den Stegen zur Bodenplatte als Rundung ausgeführt. Bei „ProS“ bildet eine Schräge an vielen Kanten ein kontrastreiches Detail. Die Formensprache findet sich auch bei den Zubehörteilen wieder.

**„CombiLine“: Zusammenspiel von Holz & Aluminium**

„CombiLine“ ist Ausdruck der Idee, die mit überbreiten Schubkästen und Auszügen im Trend liegende, horizontale Linienführung auf der Front auch im Inneren fortzuführen. Dunkelgrau eloxierte Aluminiumstege setzen die horizontale Einteilung im Schubkasten in Szene. Verschiedene Schalen, Universalablagen, Schneidbretter, Folienhalter und beidseitig nutzbare Messerblöcke organisieren den Inhalt flexibel. Im Auszugbe­reich basiert „CombiLine“ auf einer Nutplatte. In den horizontal verlau­fenden Nuten lassen sich Rundstecker, H-Rahmen, L-Winkel, Flaschen-, Folien- und Vorratsdosenhalter sowie viele weitere clevere Elemente in­dividuell platzieren.